

PRESSEMITTEILUNG

28.12.2017

1. Januar 2018: Müllsammelaktion der Jugendherberge Warnemünde

Die Jugendherbergen starten mit einer „Plastik-Diät“ in das Jahr 2018

Am Neujahrstag, 01. Januar 2018 führt die Jugendherberge Warnemünde gemeinsam mit ihren Silvestergästen eine Müllsammelaktion am Strand von Warnemünde durch. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr in der Jugendherberge Warnemünde. Auch andere Silvestergäste im Seebad Warnemünde können sich der Müllsammelaktion am Neujahrstag anschließen. Ziel ist es, so viel wie möglich liegengebliebenes und am Strand angespültes Hartplastik zu sammeln, das im Anschluss dem Recycling-Programm der Firma TerraCycle zugeführt wird.

Hintergrund ist das gemeinsam vom DJH-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. und EUCC – Die Küsten Union Deutschland e.V. initiierte Projekt „Plastik-Diät“, bei dem es – wie der Name bereits verrät – um die Vermeidung von Plastikmüll im Küstenraum geht. Laut einer Studie im Auftrag des Weltwirtschaftsforums aus dem Jahr 2016 werden weltweit lediglich zehn Prozent des produzierten Plastiks recycelt. Enorme 32 Prozent werden weder deponiert, noch verbrannt und landen in der Umwelt. Gerade nach Silvester finden sich unzählige Raketenkappen aus Hartplastik auch am Ostseestrand von Warnemünde, die – wenn sie nicht aufgesammelt werden – im sensiblen Ökosystem der Ostsee und ihrer Küsten landen.

Der DJH-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. und der Verein EUCC – Die Küsten Union Deutschland e.V. widmen sich gemeinsam den Themen einer nachhaltigen Entwicklung im Küstenraum von Mecklenburg-Vorpommern. Bestandteil des gemeinsamen Projekts „Plastik-Diät“ ist unter anderem eine umfangreiche Datenerfassung des Müllaufkommens und der Mülltrennungssysteme im Betrieb der Jugendherberge Warnemünde. Daraus sollen konkrete Maßnahmenpakete zur aktiven Vermeidung von Plastik-Müll entwickelt werden, zunächst am Pilotstandort Warnemünde, später ausgedehnt auf weitere Jugendherbergen in Mecklenburg-Vorpommern – viele davon in unmittelbarer Strandlage. Bei der Optimierung des eigenen Betriebs ist allerdings nicht Schluss, sondern die Jugendherbergen nehmen als Träger der freien Jugendhilfe und als anerkannte außerschulische Lernorte eine wichtige Multiplikatorenrolle gegenüber ihren Gästen und darüber hinaus in der breiten Öffentlichkeit wahr. „Wir wollen die gemeinsame Müllsammelaktion am Neujahrstag 2018 in Warnemünde nutzen, um auf das wichtige Thema der Meeresverschmutzung durch Plastik-Müll aufmerksam zu machen und um unseren Beitrag für eine saubere Umwelt zu leisten,“ so Kai-Michael Stybel, Vorstandsvorsitzender des DJH-Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Im Rahmen des Projekts „Plastik-Diät“ wird eigens für die Jugendherberge Warnemünde ein pädagogisches Schulklassenprogramm mit dem Schwerpunktthema „Müll im Meer“ vom Projektpartner EUCC – Die Küsten Union Deutschland e.V. entwickelt. Auf Basis des bereits an drei Jugendherbergen in Mecklenburg-Vorpommern bestehenden Angebots „OstseeKiste – Pädagogische Werkstätten zum nachhaltigen Umgang mit dem Lebensraum Ostsee“ wird für die Jugendherberge Warnemünde eine eigene OstseeKiste mit dem Schwerpunkt Meeresvermüllung und Müllvermeidung konzipiert. Damit können Schulklassen spielerisch und mit kreativen Ansätzen die Bedeutung des Lebensraums Ostsee und die vielfältigen ökologischen Zusammenhänge im Rahmen einer Klassenfahrt behandeln.

Das Projekt „Plastik-Diät“ ist Bestandteil der seit 2015 im DJH bundesweit beschlossenen Nachhaltigkeitsstrategie und findet in Kooperation mit EUCC – Die Küsten Union Deutschland e.V. (eucc-d.de) und TerraCycle (terraceycle.eu) statt. Das Projekt ist gefördert durch die Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung aus Erträgen der Lotterie „Bingo! Die Umweltlotterie“ sowie durch das Land Mecklenburg-Vorpommern als Maßnahme der Umweltbildung, -erziehung und -information von Vereinen und Verbänden.

3.869 Zeichen

Foto (Rausch): Die Jugendherberge in Warnemünde in direkter Strandlage.

Bild: Aufruf zum Mitsammeln – am 01.01.2018 an der Jugendherberge Warnemünde
Quelle Grafiken: iStock.com Vectorpower, ET-ARTWORKS

Jugendherbergen in Mecklenburg-Vorpommern

Die Jugendherbergen des Deutschen Jugendherbergswerkes (DJH) sind Teil einer weltumspannenden Idee, die mit 3.300 Häusern in mehr als 80 Ländern für Begegnung, Toleranz und Verständigung steht. Der DJH-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern ist mit 17 Jugendherbergen, rund 250 Beschäftigten und ca. 400.000 Übernachtungen der größte Anbieter für Kinder- und Jugendunterkünfte im Urlaubsland Mecklenburg-Vorpommern. www.jugendherbergen-mv.de

Pressekontakt und Bildmaterial:

Deutsches Jugendherbergswerk
Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Kathrin Röder
Telefon: 0381 77667-24
Mobil: 0151 15136357
Telefax: 0381 7698682
E-Mail: presse-mv@jugendherberge.de